

# Landkreis Prignitz

Wahlperiode 2003 - 2008

## Antrag

öffentlich

nichtöffentlich

Einreicher	TOP
Fraktion DIE LINKE.	

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Kreistag	24.04. 2008

### **Betreff:**

**Zustimmung des Landkreises für ein Sozialticket in Brandenburg im Aufsichtsrat des VBB**

### **Inhalt:**

Der Landkreis wird beauftragt, im Aufsichtsrat des Verkehrsverbundes Berlin –Brandenburg (VBB) für die Einführung eines Sozialtickets in Brandenburg zu stimmen.

Die Finanzierung des Sozialtickets soll aus Landesmitteln erfolgen, so dass der Haushalt des Kreises nicht zusätzlich belastet wird.

Anspruch auf ein Sozialticket sollen Bürgerinnen und Bürger haben, die Leistungen nach dem SGB II oder dem SGB XII (Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Grundsicherung im Alter, Sozialhilfe) bzw. Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

### **Begründung:**

Ziel der Einführung eines Sozialtickets ist es, die Lebenssituation von Menschen und Familien mit geringem Einkommen zu verbessern. Vor allem Menschen, die auf die täglichen Fahrten zur Arbeit angewiesen sind und deren Arbeitsentgelt so niedrig ist, dass sie ergänzend Leistungen nach dem SGB II beziehen, würde ein Sozialticket zu Gute kommen.

Zur Deckung der Mobilitätskosten reicht der im Regelsatz des Arbeitslosengeldes II vorgesehene Betrag bei weitem nicht aus. Im Flächenland Brandenburg aber ist Mobilität zur Teilnahme am beruflichen, gesellschaftlichen und kulturellen Leben für die Menschen lebensnotwendig. Ein Sozialticket in Brandenburg kann für viele Menschen Mobilität sichern und Ausgrenzung verhindern.

Einer emnid -Umfrage zufolge gibt es aus den Reihen der Brandenburger Bevölkerung mit 76% eine breite Unterstützung für das Sozialticket.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

